



**SITZUNGSVORLAGE**  
**B 2020/661/4482**

<u>Fachbereich/Aktenzeichen</u>	<u>Datum</u>	<u>öffentlich</u>
Fachdienst Tiefbau, Umwelt	08.01.2020	

---

Kingma, Jürgen

<u>Beratungsfolge</u>	<u>Zuständigkeit</u>	<u>Termin</u>
Ausschuss für Planung und Verkehr	Vorberatung	13.02.2020
Finanzausschuss	Entscheidung	02.03.2020

**Hochwasserschutz Regenrückhaltebecken Alte Kläranlage am Gröningsweg**

**Beschlussvorschlag APV:**

Der Ausschuss für Planung und Verkehr nimmt die vorgestellte Planung zur Kenntnis und empfiehlt dem Finanzausschuss der Stadt Oelde die Gesamtfreigabe der Maßnahme.

**Beschlussvorschlag Finanzausschuss:**

Der Finanzausschuss der Stadt Oelde erteilt die Gesamtfreigabe der Maßnahme.

**Finanzwirtschaftliche Daten**

Haushaltsstelle: 11.01.02/5100.7852001

Haushaltsmittel stehen planmäßig zur Verfügung.

Gesamtvolumen der Maßnahme: 344.000 EUR

	<u>Finanzwirksam</u>			
	HH Rest VJ	HHJ	HHJ + 1	HHJ + 2
Einzahlung	EUR	EUR	EUR	EUR
Auszahlung	210.844 EUR	135.000 EUR	EUR	EUR
Saldo	EUR	EUR	EUR	EUR

(\* Haushaltsjahr)

## **Sachverhalt:**

In den vergangenen Jahren, insbesondere im Jahre 2008 und 2009 sowie zweimal im Jahre 2015 ist es zum Überlaufen von ungeklärtem Mischwasser im Bereich Gröningsweg aus dem Regenüberlaufbecken RÜB Mitte, zum Teil aus dem Regenrückhaltebeckens Oelde Mitte und am Beckenüberlauf Südost gekommen. Dabei sind erhebliche Schäden an elektrotechnischen Anlagen entstanden. Das Gelände der alten Kläranlage wurde überstaut.

Im Hinblick auf die vermehrt auftretenden Starkregenereignisse ist es vorgesehen, den vorgelagerten Beckenüberlauf Mitte in der Straße zum Gröningsweg aus dem Jahre 1976 zu ertüchtigen bzw. nachzurüsten. Das Bauwerk befindet sich in einem sehr guten Zustand.

Die effektivste Möglichkeit die umliegende Infrastruktur zu schützen, ist der Einbau eines wasserstandsgesteuerten Regelschiebers im Hauptzufluss mit den Abmessungen 2,75 m x 1,75 m. Durch eine entsprechende Steuerregelung wird bei entsprechenden Einstauhöhen über ein großes Kastenprofil mit den Abmessungen 3,50 m x 1,50 m stark verdünntes Mischwasser in den Axtbach abgeschlagen.

Die Vorgaben des Kreises Warendorf, insbesondere der Nachweis der Verträglichkeit der Mischwassereinleitung in den Axtbach, wurden durch einen sogenannten M3 Nachweis erbracht. Diese Untersuchung weist die Verträglichkeit aus hydraulischen, hydrologischen bzw. stofflichen Auswirkungen nach.

Die Bezirksregierung Münster als Aufsichtsbehörde hat mit Schreiben vom 16.04.2019 die Genehmigung zum Umbau erteilt.

Die Ausführung der Maßnahme war bereits im Jahre 2019 mit einem Haushaltsansatz von 225.000 € geplant. Für die Umsetzung der Maßnahme sind Erd.- Stahlbeton.- Metallbau,- und Elektroarbeiten notwendig. Aufgrund allgemeiner Preissteigerungen vergleichbarer Projekte / Gewerke sowie umfangreicherer Arbeiten, als zum Kalkulationszeitpunkt erwartet, wurde die Maßnahme um 135.000 € teurer und dementsprechend im HH 2020 die fehlenden Mittel veranschlagt. Nach der Sitzung bzw. der Entscheidung des Finanzausschusses der Stadt Oelde soll das BV ausgeschrieben werden.

Die Ausführung soll in einer niederschlagsarmen Zeit, in den Sommermonaten ausgeführt werden.

## **Anlagen**

Einzugsflächenplan

Lageplan Gesamtsituation

Detailplan